

Stadt Heidelberg
Dezernat IV, Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung

**Ersatzbeschaffung von einem
Löschgruppenfahrzeug für die
Berufsfeuerwehr Heidelberg
- Vergabe**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 30. November 2006

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Haupt- und Finanzausschuss	29.11.2006	Ö	☐ ja ☐ nein ☐ ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Vergabe zur Ersatzbeschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges für die Berufsfeuerwehr Heidelberg in Höhe von 406.683,89 € stimmt der Haupt- und Finanzausschuss wie folgt zu:

Los 1: Fahrgestell: Daimler Chrysler AG, Niederlassung Mannheim/Heidelberg, Haberstraße 26, Postfach 102009, 69010 Heidelberg zu einem Gesamtpreis in Höhe von 100.852,50 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % abzüglich sämtlicher Rabatte.

Los 2: Aufbau: Josef Lentner GmbH, Münchnerstraße 55, 85567 Grafing bei München zu einem Gesamtpreis in Höhe von 266.569,40 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % abzüglich sämtlicher Rabatte.

Los 3: Beladung: Albert Ziegler GmbH & Co. KG, Memminger Straße 28, 89537 Giengen/Brenz zu einem Gesamtpreis in Höhe von 39.261,99 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % abzüglich sämtlicher Rabatte.

Im Haushalt 2005/2006 stehen bei der Haushaltstelle 2.1300.935500-500 – Fahrzeuge – kassenwirksame Mittel in Höhe von 230.000,00 € und eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 230.000,00 € zur Verfügung. Des Weiteren steht in 2006 eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 30.000,00 € zur Beschaffung der benötigten feuerwehrtechnischen Zusatzausstattung zur Verfügung. Die insgesamt voraussichtlich benötigten Mittel in Höhe von 490.000,00 € werden im Haushaltsplan 2007 kassenwirksam veranschlagt.

Anlagen zur Drucksache:	
Lfd. Nr.	Bezeichnung
A 1	Los 1 Bieterliste (Vertraulich – Nur zur Beratung im Haupt- und Finanzausschuss)
A 2	Los 2 Bieterliste (Vertraulich – Nur zur Beratung im Haupt- und Finanzausschuss)
A 3	Los 3 Bieterliste (Vertraulich – Nur zur Beratung im Haupt- und Finanzausschuss)

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 29.11.2006

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziele:
QU 1	+	Solide Haushaltswirtschaft
QU 2	+	Investitionen fördern, die einen gleichermaßen sozialen, ökonomischen und ökologischen Nutzen aufweisen
		Begründung: • Im Zuge der Neuinvestition wird die Einsatzplanung des Fahrzeugbestandes bei der Feuerwehr neu festgelegt. Ausgesondert wird das bei der freiwilligen Feuerwehr im Einsatz befindliche 23 Jahre alte Löschgruppenfahrzeug LF 8. In der Folge können zu erwartende, teure Reparaturmaßnahmen vermieden werden. • Das neue Fahrzeug ist weiterhin wesentlich komfortabler in der Handhabung für die Mitarbeiter.
UM 4	+	Ziele: Klima- und Immissionsschutz vorantreiben
		Begründung: Das neue Fahrzeug wird hinsichtlich der Abgaswerte in EURO 4 - Norm beschafft.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

Begründung:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung vom 19. Juli 2006 die Ersatzbeschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges bei der Berufsfeuerwehr Heidelberg genehmigt (Drucksache: 0234/2006/BV).

Im Anschluss wurde die Ersatzbeschaffung in drei Losen europaweit ausgeschrieben. Die Ausschreibung erfolgte öffentlich und wurde von neun Firmen angefordert.

Zum Submissionstermin am 27. September 2006 wurden sechs Angebote vorgelegt.

Die Auswertung der Angebote ist in den Anlagen 1 bis 3 beigelegt.

Nach Prüfung aller wesentlichen Gesichtspunkte wird vorgeschlagen, die Aufträge wie folgt zu vergeben:

Los 1: Fahrgestell:

Daimler Chrysler AG
Niederlassung Mannheim/Heidelberg
Betrieb Heidelberg
Haberstraße 26
Postfach 102009
69010 Heidelberg

Für Los 1 sind insgesamt zwei Angebote eingegangen. Die Firma Daimler Chrysler AG hat für das Los 1 das wirtschaftlichste Angebot gemacht. Der Gesamtpreis beträgt 100.852,50 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % abzüglich sämtlicher Nachlässe.

Los 2 – Aufbau:

Josef Lentner GmbH
Münchnerstraße 55
85567 Grafing bei München

Für Los 2 sind insgesamt vier Angebote eingegangen. Die Firma Josef Lentner GmbH hat mit einem Gesamtpreis in Höhe von 266.569,40 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % abzüglich sämtlicher Nachlässe das zweitgünstigste Angebot abgegeben. Günstigster Anbieter ist die Firma Karlsruher Feuerwehrfahrzeuge H + E GmbH mit einem Gesamtpreis in Höhe von 264.194,45 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % abzüglich sämtlicher Nachlässe. Ohne Berücksichtigung des bei Zahlung innerhalb von 14 Tagen von der Firma Karlsruher Feuerwehrfahrzeuge H + E GmbH gewährten Skontobetrages ist die Firma Josef Lentner GmbH der günstigste Anbieter. Davon unabhängig soll die Firma Josef Lentner GmbH den Zuschlag erhalten, weil die Firma Karlsruher Feuerwehrfahrzeuge H + E GmbH keine Referenzen über die Lieferung vergleichbarer Fahrzeuge in den letzten drei Jahren, insbesondere die Ausstattung mit Aluminiumgerippe vorlegen konnte. Die Firma Josef Lentner GmbH hat bisher noch keine Feuerwehrfahrzeuge für Heidelberg geliefert. Nach einer Vor-Ort-Besichtigung und Prüfung durch die Mitarbeiter der Berufsfeuerwehr sowie Rücksprache mit bereits belieferten Kommunen kann von einer ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages ausgegangen werden.

Los 3 – Beladung:

Albert Ziegler GmbH & Co. KG
Memminger Straße 28
89537 Giengen/Brenz

Für Los 3 sind insgesamt zwei Angebote eingegangen. Die Firma Albert Ziegler GmbH & Co. KG hat mit einem Gesamtpreis von 39.261,99 € inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % abzüglich sämtlicher Nachlässe das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Weiterhin besteht mit der Firma Ziegler seit Jahren eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Der Haupt- und Finanzausschuss wird gebeten, die Vergabe der Aufträge an die Firmen Daimler Chrysler AG für Los 1 zu einem Gesamtpreis in Höhe von 100.852,50 €, Josef Lentner GmbH für Los 2 zu einem Gesamtpreis in Höhe von 266.569,40 € sowie Albert Ziegler GmbH & Co. KG für Los 3 zu einem Gesamtpreis von 39.261,99 € jeweils inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 % abzüglich sämtlicher Nachlässe zu genehmigen. Im Haushaltsplanentwurf für 2007/2008 sind Mittel in Höhe von 490.000 € vorgesehen. Darin enthalten sind auch weitere Zusatzausstattungen, die außerhalb der Ausschreibung beschafft werden sollen.

gez.

Dr. W ü r z n e r